

## PERSÖNLICH

**Friedhelm Spey** (63), Staffelleiter der Fußball-Landesliga, betreibt von 18. bis 30. August die Frauenfußball-Nationalmannschaft Namibia, die dann im Sport-Centrum Kamen-Kaiserau zu einem Trainingslager weilt, um sich für anstehende Aufgabe vorzubereiten. Unter anderem stehen Freundschaftsspiele gegen die U 18-Westfalenauswahl sowie die Zweitligisten FSV Gütersloh in der Tönnies-Arena und den VfL Bochum auf dem umfangreichen Terminkalender.

**Moritz Krieter** (20), talentierter Torhüter, spielt ab der neuen Saison für den Handball-Drittligisten GWD Minden II und soll den zur TSG A.-H. Bielefeld gewechselten Pascal Welge ersetzen. Mit der Erfahrung von drei Jugend-Länderspielen gehört das 1,94 Meter große Talent zum erweiterten DHB-Juniorenkader. Mit Vater Michael Krieter spielte GWD-Trainer Aaron Ziercke von 1990 bis 1993 gemeinsam beim THW Kiel in der Bundesliga. Moritz Krieter wird im August in Minden seine Ausbildung zum IT-Kaufmann fortsetzen.

## Sprinterinnen sind in Form

LEICHTATHLETIK: Spenger Duo mit schnellen Zeiten

**Minden (nw).** Mit guten Leistungen kehrten die Sprinterinnen des LAC Spenge, Annegret Hötger und Lubow Bender, vom Sportfest in Minden zurück. Annegret Hötger (Altersklasse W 65) steigerte sich dabei deutlich und erzielte mit 19,00 Sekunden über 100 Meter eine neue Saisonbestmarke. Damit erreichte sie auch im 20. Jahr hintereinander die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften.

Ihre Vereinskollegin Lubow Bender (W 45) kam über 100 Meter auf gute 15,30 Sekunden. Über 200 Meter zeigte sie dann noch einen couragierten Lauf und blieb mit sehr guten 31,91 Sekunden erneut unter der 32-Sekunden Marke.

## Landesliga spielt mit nur zwölf Teams

FRAUENFUSSBALL: Informationen bei Staffeltagen

**Bad Salzuflen/Böckendorf (goy).** Sowohl in der Frauenfußball-Bundesliga als auch in der Landesliga hielt Staffelleiter Peter Dold die Staffeltage ab. Beim Meister der Bezirksliga, der TSG Holzhausen/Sylbach, begrüßte er 14 von 16 Vereinsvertretern. Lediglich die SG Schweicheln und SC Bielefeld 04/26 verpassten die Informationen zur neuen Saison.

Dold begrüßte die Aufsteiger Union Minden, TuS Aesmissen, VfB Fichte Bielefeld und TuS GW Podighausen besonders herzlich und verabschiedete Holzhausen-Sylbach in die Landesliga. Die Vertreter aus Hillegossen wiesen darauf hin, dass ihr Platz umgebaut wird und es daher zu kleineren Verschiebungen kommen könnte, sie weichen auf den Platz in Ubedissen aus. Zudem greift jetzt die Spielsperre nach der fünften gelben Karte, erinnerte Dold an die Neuerung. Am Ende der Saison 2014/2015 steigt der Meister auf und drei Vereine ab.

Der Landesligameister aus Böckendorf richtete den Landesliga-Staffeltag aus. Hier fehlte nur der SV Thülen. Nach Dolds Statistik zu den 145 ausgetragenen Spielen, bei denen zwei Spiele lobenswerter Weise ohne den angesetzten Schiedsrichter durchgeführt wurden,

kam er auf die Fair-Play-Wertung „Oeventrop hat mit nur drei gelben Karten deutlich gewonnen, der SC Enger ist mit vier roten Karten und 22 gelben Karten das Schlußlicht“, der TSG Holzhausen/Sylbach, begrüßte er 14 von 16 Vereinsvertretern. Lediglich die SG Schweicheln und SC Bielefeld 04/26 verpassten die Informationen zur neuen Saison.

Weil der SV Spexard sein Team zurückzog und nun in der Bezirksliga antritt und der SV Oeventrop den Antrag genehmigt bekam, künftig in einer anderen Staffel zu spielen, geht die Staffel eins mit zwölf Teams an den Start. „Dafür gibt es auch nur einen Absteiger“, so Dold. Der Meister steigt auf, je nach Entwicklung ist es möglich, dass der Tabellenzweite in die Aufstiegsrelegation kommen könnte.

Der Frauenfußball Kreiskopial ist noch nicht ausgestellt, aber die Termine hat Staffelleiter Peter Dold schon mitgeteilt. 28 Teams aus den Fußballkreisen Herford, Minden und Lübbecke spielen mit. Das Finale wird am 4. Juni 2015 im Kreis Minden ausgetragen. Demnach wird die erste Runde am 4. September ausgespielt. Die zweite Runde soll am 30. Oktober ausgetragen werden. Das Viertelfinale ist für den 16. April terminiert und das Halbfinale am 7. Mai. Titelverteidiger des Kreiskopial ist der Westfalenligist SV Kutzenhausen/Todtenhausen.

## Herringhauser Brüder führen die Wertung an

MOTORSPORT: Pause beim Slalom-Youngster-Cup

**Kreis Herford (nw).** Knapp die Hälfte der ADAC Slalom-Youngster-Cup Saison 2014 in Ostwestfalen-Lippe ist vorüber und den Fahrern fiel es sichtlich schwer in die Sommerpause zu gehen. Alle 28 Fahrer freuen sich laut einer Pressemitteilung auf die weiteren spannenden Rennen. Ganz vorne liegen die Brüder Kolmeier vom AC Herringhausen.

In der Gruppe A führen nach 5 von 13 Rennen Cedrik Totz (AC Höxter) und Christopher Bergmann (ASC Bad Meinberg) dominant die Meisterschaft an und zeigen durchgehend saubere Wertungsläufe. Dies wird zu Beginn der Sommerpause mit 1.951 (Totz) und 1.949 (Bergmann) Meisterschaftspunkten belohnt. Zwischen diesen beiden Fahrern wird es nach der Sommerpause auf jeden Fall sehr spannend weitergehen, denn nur zwei Punkte Unterschied sind im Motorsport nichts. Aber auch Lars Büschenfeld (ASC Bad Meinberg)

und Kai Strohdick (AC Lemgo) können bei weiteren Topergebnissen noch im Titelkampf mitspielen.

Die Meisterschaftsführung der Gruppe B liegt mit Punktgleichheit in der Hand der Brüder Phil und Nick Kolmeier vom AC Herringhausen. 1.858 Punkte haben die beiden auf dem Konto und führen so mehr als verdient die Meisterschaft an. Sollten die Kolmeiers den Rest der Saison so weiterlassen, ist ihnen die Doppelmehrschaft auf jeden Fall sicher und dann kann auch Dominik Johannhorst vom MSC Gütersloh nicht mehr viel ausrichten. Dieser liegt mit 1572 Punkten auf dem dritten Platz und somit auch noch in Schlagdistanz zum Meistertitel.

Weiter geht es für die jungen Fahrer am 24. August beim Slalom-Youngster-Cup des MSC Wiedenbrück. Bei so engen Meisterschaftsständen verspricht dies eine actionreiche und spannende Veranstaltung zu werden.



Einher fehlt noch: Der Pokal des Deutschen Meisters und Siegers im Junior-Cup der Rotax-Max-Challenge steht noch nicht in der stattlichen Sammlung des Engeraner Kart-Asses John Kevin Grams. FOTOS: IVONNE GOTTSCHLICH

## Den Titel fest im Visier

KART: Talent aus Enger geht als Spitzenreiter in die beiden letzten Rennen

VON ULRICH FINKEMEYER



Gerne vorweg: John Kevin Grams (Nr. 312) ist nach vier Rennen und drei Siegen Spitzenreiter in der Kart-Serie Junior-Cup der Rotax-Max-Challenge. FOTO: JW

(RMC) 2014 im Frühjahr fest. Die Chancen dafür wurden als gut eingestuft. John Kevin Grams startete mit komplett neuem Kart-Chassis und mit vom neuen Rennteam geliehenem perfektem Motor, jetzt in der Mannschaft von Robert Schlunssen, einem ehemaligen Rennfahrer aus Dänemark.

„Das war für John Kevin ein guter Start in die Rennserie“, sagt Vater Eduard. Der brachte den Filius eher zufällig zum Kartsport. Mit seinem Sohn auf dem Schoß drehte Eduard Grams auf der Indoor-Kartbahn in Werther „nur so zum Spaß“ einige erste Runden.

„John Kevin lenkte, ich bediente die Pedale. Das war der Anfang“, erinnert sich Vater Grams. Inzwischen sind Vater und Sohn ein festes Team. Trainer, Mechaniker und Manager der eine, Kart-Lenker der andere. Mit dabei ist aber auch Mutter Christina, die für die Finanz-Organisation und das Catering zuständig ist.

Der dritte Platz im Junior-Cup bei der deutschen Meisterschaft in der Rotax-Max-Challenge Germany (RMC) 2013 ist der vorläufige Höhepunkt in der Rennkart-Laufbahn des Engeraner Realschülers – mit Beigeschmack. Im allerletzten Rennen der Saison kapitulierte eine „zweifelhafte Zeitstrafe“ (Eduard Grams) John Kevin vom ersten auf den dritten Platz zurück. Der Titel war futsch. „Wir wollen dieses Mal Erste werden“, legte sich das Grams-Team vor Saisonbeginn der Rotax-Max-Challenge

hervorgegangen sind. Ab der „Quali“ sei er schon angespannt, lässt John Kevin Grams, Spitzenreiter im Junior-Cup der Rotax-Max-Challenge Germany, zwei Renntage vor Saisonende durchblicken. Am bisher letzten Rennntag am 5. und 6. Juni in Wittgenborn stand er in den vier Einzelrennen dreimal auf Startposition eins und einmal auf zwei. Prompt wurde das schon mehrere F1-Weltmeister

von rund 125 Stundenkilometern. „Das ist jetzt das erste Mal, dass wir wirklich professionell unterstützt an den Start gehen. Wir werden von absoluten Experten betreut. Sei es das Catering, sei es der stetige Abgleich der Motor- und Fahrdaten“, sagte Mutter Christina vor dem ersten Rennen der neuen Kart-Saison.

Vier Renntage sind inzwischen Geschichte, und John Kevin Grams geht nach insgesamt drei Tagessiegen als Gesamtführender in die letzten zwei Rennen. Am Samstag und am Sonntag wird in Wackersdorf um Punkte gekämpft.

Und am 13. und 14. September steigt das RMC-Finale 2014 auf dem Hunsrückring in Hahn. Als Belohnung winkt dann nicht nur ein weiterer Pokal für die schon umfangreiche Sammlung des bald 16-jährigen Engerers. Die Teilnahme an der Weltmeisterschaft im November im spanischen Valencia wird dem Grams-Team dann sicher.

Das sieht Eduard Grams mit einem lachenden und weinenden Manager-Auge. „Eine Rennsaison schlägt mit rund 40.000 Euro zu Buche. Wovon nur ein kleiner Teil von Sponsoren getragen wird. Sollte John Kevin seiner Favoritenrolle gerecht werden und am Ende immer noch ganz oben auf dem Podium stehen, kommt ein erheblicher Kostenbeitrag für die WM-Teilnahme aus uns zu.“

Womit der Schrauber- und Fahrermanager-Autodidakt sagen will, dass weitere Sponsoren herzlich willkommen sind, um eine verheißungsvolle Rennfahrer-Karriere eines jungen Mannes aus Enger zu unterstützen.

„Jonas ist ein sehr starker Athlet, der sich vor allem als bisiger Verteidiger auszeichnet. Er wird als Allrounder von Position 1 bis 4 alles spielen können und uns einiges an Energie geben“, charakterisiert BBG-Geschäftsführer Jürgen Berger den Zugang.

## SPORT-TERMINE

### Fußball

Regionalliga: SV Rodinghausen – FC Kray (Sa., 14 Uhr).  
Testspiele: VfL Wolfsburg (Frauen) – Herforder SV (So., 14 Uhr), SC Vlotho – FT Dützen (So., 15 Uhr), Spvg. Hiddenshausen – SG FA Herringhausen-Eickum II (Sa., 16 Uhr), TV Elverdisen – Herringhausen-Eickum (So., 17 Uhr), SV 06 Oetinghausen – TuS Jöllenbeck (Sa., 15.30 Uhr), Oetinghausen II – SV Ahle (So., 13.15 Uhr), BV Stift Quernheim – SC Herford II (So., 15 Uhr), FC Exter – SV Enger-Westerenger (So., 15 Uhr), TuS Hunnebrock II – SG Herringhausen/Eickum III (Sa., 14 Uhr), TuS Hunnebrock – FC Muckum (Sa., 16 Uhr), RW Dreyen III – SF Sennestadt II (Sa., 18 Uhr), SG Busted II – SV Spradow; Bänder SV II – FC Herford (beide So., 13 Uhr), VfL Hohen III – RW Kirchengern III SG Busted – RW Dreyen, Bänder SV – SV Sundern, VfL Hohen II – VfB Fichtenstich II (alle So., 15 Uhr), TuRa Löhne – RW Kirchengern (So., 16 Uhr), BV Stift Quernheim II – SV Türkspor Melle II (So., 17 Uhr).

### Anzeige

**Meistermacher**  
**Bundesliga-Trainer**

Neue Westfälische

## KURZ NOTIERT

**Tennis: Damenturnier verlegt**  
Das nächste Tennis-Damenturnier bei der TSG Herford wird nicht wie geplant am 7. August, sondern eine Woche später am Donnerstag, 14. August, um 10 Uhr ausgetragen. Neben dem Tennisspiel wird auch der gesellschaftliche Bereich wie immer gepflegt.

**Fußball Testspielgegner gesucht**  
Der Bad Salzfelder Fußball-C-Ligist SV Werl-Aspe II sucht einen Testspielgegner für Sonntag, 10. August, möglichst auswärtig. Interessenten können sich mit Meik Gronemeyer unter Telefon 01 716 67 65 55 in Verbindung setzen.

**Fußball Sommersportfest**  
Die Jugendabteilung des VfL Herford sucht für ihr Sommersportfest noch diverse Mannschaften, so für die beiden E-Jugendturniere am Sonntag, 17. August, ab 12 Uhr. Auch Interessenten für das Minikicker-Turnier am Sonntag, 17. August, ab 10 Uhr können sich melden. Ansprechpartner ist Egon Heitländer, Tel. (052 21) 17 69 94 oder Handy 01 60999 86 17 46, e-mail vflherf@mx.de.

**Fußball Trainertätigkeit gesucht**  
Thorsten Bude, Inhaber der B-Lizenz und zuletzt als Trainer beim Lübbecke Kreisligen BSC Blashausen tätig, sucht ein neues Betätigungsfeld als Trainer oder Co-Trainer bei einem Verein im Herrenbereich oder im oberen Jugendbereich. Interessenten können sich unter der Nummer (0173) 9 45 34 66 mit ihm in Verbindung setzen.

**Fußball Jugendturnier**  
Der FC Muckum richtet am Samstag, 9. August, sein Turnier für D-Jugendfußballer aus. Am Start sind ab 15.30 Uhr FC St. Pauli, VfL Osnabrück, SF Lotte und SV Rodinghausen.

**lokalsport-Redaktion**  
Sekretariat: (05221) 5 91 50  
Dirk Kröger (dik) – 60  
Walter Dollendorfer (wad) – 61  
Fax: – 65  
E-Mail: lokalsport.helford@nw.de

## Ein starker Athlet kehrt zurück

BASKETBALL: Jonas Herold spielt wieder für die BBG Herford



Fröhlich: Jonas Herold ist wieder ein Herforder. FOTO: JW

**Herford (nw).** Jonas Herold kehrt zum Basketball-Zweitregionalligisten BBG Herford zurück. Der 1,98 Meter große Flügelspieler begann seine ersten Schritte bei der BBG Herford, ehe er zu den Paderborn Baskets wechselte.

In der U-16-Jugendmannschaft unter der Regie seines Vaters Peter Herold spielte Jonas letztmals sehr erfolgreich bei der BBG Herford. So wurde damals unter anderem die Meisterschaft in der Jugendoberliga

gefeiert werden. Anschließend zog es Jonas Herold wieder zurück nach Paderborn, wo er in der JBBL und NBBL spielte, ehe er in das Jugendprogramm der Eisbären Bremerhaven wechselte.

Seinen sportlichen Höhepunkt erlebte Jonas Herold in der Saison 2011/12 mit dem Gewinn der Deutschen Vizemeisterschaft in der U 19.

Nach bestandenen Abitur kehrte er im Winter 2013 zurück nach Paderborn, um ein